

31. JAN. 2017

FunkenSprüher



Der Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Bewerbungsformular

Bitte vollständig ausfüllen.

I) Angaben zur/zum Einreichenden

Name (ggf. akad. Grad) Anna-Lena Müller
Straße & Ort Sitzenbachweg 7, 54550 Daun-Steinborn
Telefon 065921980201
Email mueller.steinborn@gmx.de
Geburtsdatum: 27.01.1998

II) Angaben zur Arbeit

Titel der Arbeit

Demographischer Wandel in der Verbandsgemeinde Daun
- Wie sieht Steinborn im Jahr 2030 aus?

Die Arbeit ist an der Schule / Hochschule zur Begutachtung eingereicht worden am:

Mai 2016

Art der Arbeit (bitte ankreuzen)

- Facharbeit
- Semesterarbeit
- Bachelorarbeit
- Masterarbeit
- Examensarbeit
- Dissertation

Schule / Hochschule (inkl. Adresse), an der die Arbeit zur Prüfung eingereicht wurde sowie Begutachter:

Schule/ Hochschule: Geschwister-Scholl-Gymnasium Daun

Begutachter: Herr Feilen

(feilen.gym@gmail.com

Adresse: Schulstraße 1

Ort: 54550 Daun

III) Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)

siehe Anlage

IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.

siehe Anlage

VI) Erklärung

Ich bestätige, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen bzw. nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Einreichung der Arbeit verstößt nicht gegen zuvor eingegangene Geheimhaltungsverpflichtungen. Mir ist bewusst, dass ich – im Falle einer Prämierung – die Kernpunkte der Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Landkreis Vulkaneifel präsentieren werde.

Down-Steinborn, 28.1.2017

Ort, Datum

Anna-Jena Stülke

Unterschrift des Einreichenden

Motivation für das Thema der Arbeit:

Der von der Verbandsgemeinde Daun angestoßene und eingeleitete WEGE-Prozess hat mich als junger Mensch, der hier lebt und diese Region als seine Heimat schätzen und lieben gelernt hat, angesprochen und die vielfältigen Aktivitäten und Informationen haben mich beeindruckt, gleichzeitig aber auch nachdenklich gestimmt.

So bin ich mit den Mitarbeitern des Wege-Büros in Kontakt getreten und gemeinsam wurde die Idee meiner Facharbeit geboren. Sehr schnell hat sich dann abgezeichnet, dass es durch eine Zukunftskonferenz möglich ist, die Bewohner meines Heimatdorfes auf die aktuellen Veränderungen aufmerksam zu machen und sie zu motivieren, diesen Auswirkungen des demographischen Wandels gemeinsam entgegenzuwirken.

Praktische Relevanz der Arbeit:

Mit meiner Facharbeit möchte ich darauf aufmerksam machen, dass die ländlichen Strukturen, so wie wir sie derzeit noch kennen, stark gefährdet sind: die Bevölkerung wird immer älter, die Geburtenraten nehmen ab und junge Familien ziehen in städtische Räume ab.

Daher ist es umso wichtiger, sich zeitnah mit den Zukunftsbilder und Visionen für die Dörfer zu beschäftigen und sich darüber auszutauschen. Eine Möglichkeit hierzu bildet die „Zukunftskonferenz“, ein Projekt, das die aktive Kommunikation innerhalb eines Ortes in diesem Thema befördern soll.

Dass dies nicht immer sofort auf offene Ohren stößt, so wie in meinem Heimatort, soll uns aber nicht vom Ziel abbringen, weiterhin aktiv an positiven Veränderungen zu arbeiten und die Zukunft unserer Orte mitzugestalten.

Möglichkeiten hierzu bietet der in der Verbandsgemeinde Daun erfolgreich in der Umsetzung befindliche Wege-Prozess, aber auch das neu angelaufene Projekt „Aktive Dorfnetze“ des Landkreises Vulkaneifel.

24. JAN. 2017

FunkenSprüher



Der Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Bewerbungsformular

Bitte vollständig ausfüllen.

I) Angaben zur/zum Einreichenden

Name (ggf. akad. Grad) Christopher Scholzen

Straße & Ort Birkenweg 8a *Dau-Waldkönigen*

Telefon 06592/982053

Email christopher.scholzen@gmx.de

Geburtsdatum: 07.04.1998

II) Angaben zur Arbeit

Titel der Arbeit

"Die Toten heimholen" - Späte Folgen des Zweiten Weltkriegs in Hillesheim in ausgewählten Briefen aus dem Landeshauptarchiv in Koblenz

Die Arbeit ist an der Schule / Hochschule zur Begutachtung eingereicht worden am:

05. 2016

Art der Arbeit (bitte ankreuzen)

- Facharbeit
- Semesterarbeit
- Bachelorarbeit
- Masterarbeit
- Examensarbeit
- Dissertation

Schule / Hochschule (inkl. Adresse), an der die Arbeit zur Prüfung eingereicht wurde sowie Begutachter:

Schule/ Hochschule: Thomas Morus Gymnasium

Begutachter: Michael Milbert

Adresse: Freiherr-vom-Stein-Straße 14

Ort: Daun

III) Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)

Die Arbeit stellt den Versuch dar, die Menschen hinter den geschichtlichen Ereignissen in den Vordergrund zu rücken und deren Schicksal aufzuzeigen.

Der Nutzen der Arbeit besteht nicht in einem in Zahlen zu erfassenden direkten Vorteil für die Region, sondern darin, die Erinnerungskultur zu pflegen. Die Arbeit trägt dazu bei, die Verbundenheit zur Region zu bestärken und durch den Blick auf die Vergangenheit Verantwortung für die Gegenwart und kommende Generationen zu übernehmen.

IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.

Die Folgen des Zweiten Weltkriegs haben sich auch auf die Region ausgewirkt. Das Schicksal des Einzelnen geht dabei im großen weltpolitischen und geschichtlichen Rahmen leicht verloren.

Mit meiner Arbeit versuche ich, die Geschehnisse durch Verallgemeinerungen nicht noch weiter von den Menschen der Gegenwart zu entfernen, sondern die Ereignisse durch Abbilden des individuellen Schicksals nahbar zu machen. Es war mir dabei ein Anliegen, die Opfer der Bombardements nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

VI) Erklärung

Ich bestätige, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen bzw. nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Einreichung der Arbeit verstößt nicht gegen zuvor eingegangene Geheimhaltungsverpflichtungen. Mir ist bewusst, dass ich – im Falle einer Prämierung – die Kernpunkte der Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Landkreis Vulkaneifel präsentieren werde.

Daur, den 23. 01. 2017

Ort, Datum

Christopher Dchoff

Unterschrift des Einreichenden

22 DEZ 2016

FunkenSprüher



Der Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Bewerbungsformular

Bitte vollständig ausfüllen.

I) Angaben zur/zum Einreichenden

Name (ggf. akad. Grad) David Hahn
Straße & Ort Bergweg 6 / 56766 Ulmen
Telefon 02676 / 8323
Email davidhahn1993@googlemail.com
Geburtsdatum: 15.02.1999

II) Angaben zur Arbeit

Titel der Arbeit

Unbarer Zahlungsverkehr

Die Arbeit ist an der Schule / Hochschule zur Begutachtung eingereicht worden am:

24. Oktober 2016

Art der Arbeit (bitte ankreuzen)

- Facharbeit
- Semesterarbeit
- Bachelorarbeit
- Masterarbeit
- Examensarbeit
- Dissertation

Schule / Hochschule (inkl. Adresse), an der die Arbeit zur Prüfung eingereicht wurde sowie Begutachter:

Schule/ Hochschule: FOS Kaisersesch

Begutachter: Ingrid Müller

Adresse: Im Haag 5

Ort: 56759 Kaisersesch

III) Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)

s. Beilageblatt

IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.

s. Beiliegeblatt

VI) Erklärung

Ich bestätige, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen bzw. nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Einreichung der Arbeit verstößt nicht gegen zuvor eingegangene Geheimhaltungsverpflichtungen. Mir ist bewusst, dass ich – im Falle einer Prämierung – die Kernpunkte der Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Landkreis Vulkaneifel präsentieren werde.

Ulmen, den 20.12.2016

Ort, Datum

David Hae

Unterschrift des Einreichenden

Sehr geehrte Damen und Herren,

Anlässlich des „Funkensprüher“ Awards reiche ich Ihnen meine Facharbeit ein. Mein Name ist David Hahn, ich bin 17 Jahre alt und mache zurzeit mein Fachabitur an der Fachoberschule in Kaisersesch. Das zugehörige Praktikum absolviere ich bei der Volksbank RheinAhrEifel in Daun.

In dem Fach Betriebswirtschaftslehre habe ich die Facharbeit zum Thema Unbarer Zahlungsverkehr eingereicht.

Die Arbeit beschäftigt sich mit dem Betrieb sowie den verschiedenen Erläuterungen zur Thematik des unbaren Zahlungsverkehrs. Gegliedert ist die Arbeit im Hauptteil in Überweisungen und Schecks.

Die Volksbank RheinAhrEifel mit ihrem Slogan „Wir sind Heimat“ ist ein bedeutendes Unternehmen im Landkreis Vulkaneifel und im Besonderen durch meine Tätigkeit als Praktikant für mich wesentlich.

Mit freundlichen Grüßen

David Hahn

23 JAN 2017

FunkenSprüher



Der Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Bewerbungsformular

Bitte vollständig ausfüllen.

I) Angaben zur/zum Einreichenden

Name (ggf. akad. Grad) B.Eng. Pascal Theis

Straße & Ort Im Flürchen 15, 54636 Rittersdorf

Telefon +49 171 6997597

Email pascal_theis@yahoo.de

Geburtsdatum: 09.04.1993

II) Angaben zur Arbeit

Titel der Arbeit

Auslegung und Konstruktion einer Vorrichtung zur Bestimmung der Abrasivität (Miller-Zahl) eines Festkörper - Flüssigkeitsgemischs unter Beachtung der entsprechenden Norm: ASTM G75-15

Die Arbeit ist an der Schule / Hochschule zur Begutachtung eingereicht worden am:

03.11.2016

Art der Arbeit (bitte ankreuzen)

- Facharbeit
- Semesterarbeit
- Bachelorarbeit
- Masterarbeit
- Examensarbeit
- Dissertation

Schule / Hochschule (inkl. Adresse), an der die Arbeit zur Prüfung eingereicht wurde sowie Begutachter:

Schule/ Hochschule: Hochschule Trier

Begutachter: Prof. Dr.-Ing. Michael Schuth

Prof. Dr.-Ing. Karl Hofmann-von Kap-herr

Adresse: Schneidershof

Ort: D-54293 Trier

III) Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)

Die FELUWA Pumpen GmbH in Mürtenbach gilt als renommierter Pumpenhersteller für feststoffhaltige oder in der Handhabung kritische Medien. Die leckagefreien Pumpsysteme weisen nur eine geringe Anzahl an produktberührten Bauteilen auf. Dennoch ist eine Betrachtung der Verschleißmechanismen der erwähnten Bauteile nicht zu vernachlässigen und bei der Konstruktion maßgeblich zu beachten. Um verschleißbedingten Ausfallerscheinungen vorzubeugen kann mit der in dieser Bachelorarbeit konstruierten Vorrichtung eine Auskunft über den Abrasionsgrad einer Probe in Form der sogenannten Miller-Zahl geliefert werden.

Im Rahmen der Pumpenauslegung werden dann in Abhängigkeit von der Miller-Zahl beständigere Werkstoffe für die mediumberührten Bauteile gewählt. Die Bewertung des Fördermediums, hinsichtlich seiner Abrasivität, führt zur Reduzierung von Wartungseinsätzen. Außerdem kann die FELUWA Pumpen GmbH für eine längere Lebensdauer der nun besonders beständigen Pumpen garantieren. Somit ist davon auszugehen, dass sich die Position von FELUWA auf dem internationalen Pumpenmarkt in Zukunft verbessern wird. Die bedarfsorientierte Auslegung der Pumpen wird mehr internationale Interessenten für die nun vielfältig einsetzbaren Pumpsysteme finden, sodass sich auch die allgemeine Auftragslage der Firma verbessern wird. Einhergehend mit diesen Gegebenheiten wird sich zuletzt auch die Anzahl der Firmenmitarbeiter nachhaltig vergrößern.

IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)

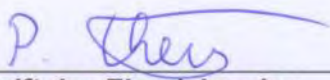
Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.

Die Förderventile in Verdrängerpumpen gelten als maßgebliches Verschleißteil des Systems. Eine optimale und sorgfältige Werkstoffauswahl für diese Baugruppe ist grundsätzlich von bestimmender Bedeutung für das Produkt. Um hier einen entscheidenden Beitrag zu leisten, habe ich mich mit den unterschiedlichen Verschleißmechanismen der Fördermedien befasst. Der vielversprechende Nutzen der Miller-Zahl für den Anwender hat mein Interesse geweckt und mich zu Nachforschungen über den Stand der Technik motiviert. Neben einer einschlägigen ASTM-Norm bin ich hier auch auf ein überteuertes Angebot einer solchen Prüfvorrichtung gestoßen. Mit eigenen Konzeptideen und dem Streben nach einer effizienteren Vorrichtung habe ich mich diesem Thema gewidmet.

VI) Erklärung

Ich bestätige, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen bzw. nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Einreichung der Arbeit verstößt nicht gegen zuvor eingegangene Geheimhaltungsverpflichtungen. Mir ist bewusst, dass ich – im Falle einer Prämierung – die Kernpunkte der Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Landkreis Vulkaneifel präsentieren werde.

Mürtenbach, Januar 2017
Ort, Datum


Unterschrift des Einreichenden

10. DEZ. 2016

FunkenSprüher



Der Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Bitte vollständig ausfüllen.

I) Angaben zur/zum Einreichenden

Name (ggf. akad. Grad) B. Eng. Kai Gayer
Straße & Ort Im Weingarten 12, 54558 Gillenfeld
Telefon 06573 / 953480 (mobil: 01711688620)
Email Kai.Gayer.M@web.de
Geburtsdatum: 14.12.1993

II) Angaben zur Arbeit

Titel der Arbeit

„Thermoformen - Erarbeitung einer Entscheidungsgrundlage zur Neueinführung der Fertigungstechnik bei der apra-plast GmbH“

Die Arbeit ist an der ~~Schule~~ / Hochschule zur Begutachtung eingereicht worden am:

19.09.2016

Art der Arbeit (bitte ankreuzen)

- Facharbeit
- Semesterarbeit
- Bachelorarbeit
- Masterarbeit
- Examensarbeit
- Dissertation

Schule / Hochschule (inkl. Adresse), an der die Arbeit zur Prüfung eingereicht wurde sowie Begutachter:

Schule/ Hochschule: DHBW Mannheim

Begutachter: Prof. Dr. Werner Klein

Adresse: Coblitzallee 1-9,

Ort: 68163 Mannheim

III) Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)

Siehe Anlage (A)

IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.

Siehe Anlage ③

VI) Erklärung

Ich bestätige, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen bzw. nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Einreichung der Arbeit verstößt nicht gegen zuvor eingegangene Geheimhaltungsverpflichtungen. Mir ist bewusst, dass ich – im Falle einer Prämierung – die Kernpunkte der Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Landkreis Vulkaneifel präsentieren werde.

Gillenfeld, 27.10.2016

Ort, Datum

K. Geyr

Unterschrift des Einreichenden

„Thermoformen – Erarbeiten einer Entscheidungsgrundlage zur Neueinführung der Fertigungstechnik bei der apra-plast GmbH“

Bachelorarbeit für die Prüfung zum Bachelor of Engineering des Studienganges
Maschinenbau an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mannheim

Von Kai Gayer

Bewerbungsformular: Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Anlage A: Management Summary:

Die apra-plast GmbH ist ein mittelständisches Tochterunternehmen der apra-Gruppe mit Hauptsitz in Daun-Pützborn im Landkreis Vulkaneifel. apra-plast ist ein innovatives Unternehmen mit großem Entwicklungspotential im Bereich der Kunststoffverarbeitung und in der Herstellung von individuellen Kunststoffgehäusen. Die gesamte apra-Firmengruppe beschäftigt rund 380 Mitarbeiter – ein Großteil davon ist an den Hauptstandorten Daun-Pützborn (apra-plast) und Mehren (apra-norm) tätig. Als moderner und wettbewerbsfähiger Mittelständler ist apra-plast stets bemüht, sich an den steigenden Anforderungen des Marktes zu messen, um diesem mit Hilfe moderner Produktionsmöglichkeiten gerecht werden zu können. Auf diese Weise kann das nachhaltige Bestehen am Markt garantiert werden. Indirekt entstehen dadurch positive Auswirkungen für den Landkreis Vulkaneifel in Form von attraktiven Standortfaktoren, Wachstum und Schaffung von Arbeitsplätzen.

Das Thema der Bachelorarbeit, das im Rahmen meines dualen Studiums bei der apra-plast GmbH bearbeitet wurde, bezieht sich auf eine potentielle Erweiterung der Produktionsmöglichkeiten um die Technik „Thermoformen“ bzw. Tiefziehen von Kunststoffen. Die Arbeit thematisiert einerseits die technischen und finanziellen Voraussetzung (Personal, Maschinen und Anlagen, Produktionsfläche, etc.), die für die Einführung der Technik notwendig sind, und andererseits die Vorteile und den wirtschaftlichen Nutzen für die apra-plast GmbH (Wachstum, Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen, Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung)

Anlage B: Motivation

Der nachhaltige Erfolg eines Unternehmens hängt von der ständigen Verbesserung und Weiterentwicklung der Unternehmensfähigkeiten ab. Der Einsatz neuer Produktionstechnologien und damit verbundene Investitionsentscheidungen spielen dabei eine entscheidende Rolle. Gerade mittelständische Unternehmen sind im Sinne der nachhaltigen Wettbewerbsfähigkeit auf Investitionen in neue Technologien und Produktionsmaschinen angewiesen. Als Ausgangspunkt für richtungsweisende Investitionsentscheidungen müssen technische, organisatorische und wirtschaftliche Kriterien betrachtet werden, um Risiken und Chancen abwägen zu können. Genau darin liegt die Motivation der vorliegenden Arbeit.

FunkenSprüher



Der Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Bewerbungsformular

Bitte vollständig ausfüllen.

I) Angaben zur/zum Einreichenden

Name (ggf. akad. Grad) Lisa Umbach

Straße & Ort Auf Koop 7, 54552 Schalkenmehren

Telefon 06592/8239

Email lisa-umbach@t-online.de

Geburtsdatum: 09.06.1994

II) Angaben zur Arbeit

Titel der Arbeit

„Entwicklung eines Personalmarketingkonzepts über neue Medien für ein mittelständiges Familienunternehmen am Beispiel der apra-norm Elektromechanik GmbH“

Die Arbeit ist an der Schule / Hochschule zur Begutachtung eingereicht worden am:

DHBW Mannheim

Art der Arbeit (bitte ankreuzen)

- Facharbeit
- Semesterarbeit
- Bachelorarbeit
- Masterarbeit
- Examensarbeit
- Dissertation

Schule / Hochschule (inkl. Adresse), an der die Arbeit zur Prüfung eingereicht wurde sowie Begutachter:

Schule/ Hochschule: DHBW Mannheim

Begutachter: Prof. Dr. Christoffer Schneider (DHBW)

Herr Peter Kaiser (Geschäftsleitung apra)

Adresse: Käfertaler Straße 258 (Postfach 100461)

Ort: 68167 Mannheim

III) Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)

Keine Arbeit kommt der apra-norm Elektromechanik GmbH in Mehren zu Gute. Die Generationen Y und Z wachsen mit neuen digitalen Medien auf. Diese sollen aufgegriffen und in den Personalrekrutierungsprozess integriert werden. Ziel ist es, durch den gezielten Einsatz neuer Medien, Talente und Auszubildende zu gewinnen und langfristig an das Unternehmen zu binden.

Während die Printmedien immer mehr an Bedeutung verlieren, drängen sich die neuen Medien, allen voran das Internet, in den Vordergrund. Die jungen Generationen nutzen diese in alltäglichen Situationen - auch zur Jobsuche - und wissen mit Apps, dem Internet und sozialen Netzwerken umzugehen.

Dem Wandel in den Medien steht der gesellschaftliche Wertewandel und der allgemeine Bevölkerungsrückgang gegenüber. Die auf den Arbeitsmarkt strömenden Generationen sind wichtige, aber rückläufige Ressourcen. Sie legen den Fokus auf die Work-Life-Balance und bevorzugen den Arbeitsplatz, der durch Flexibilität und freie Arbeitszeitgestaltung gekennzeichnet ist.

Der Generationenwechsel und die neuen Möglichkeiten der Digitalisierung fordern Unternehmen auf, die Trends auszugreifen, um dem Wandel und dem War of Talents standzuhalten und erfolgreiche Personalrekrutierungsstrategien über neue Medien zu entwickeln, denn das Humankapital stellt einen entscheidenden Faktor im Wettbewerb dar.

IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.

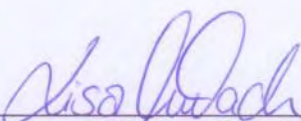
Keine Arbeit beschäftigt sich mit einer aktuellen Problemstellung, die im Vulkaneifelkreis und in mittelständigen Unternehmen große ungenutzte Potenziale aufweist. Interessant ist, dass ich mich in der Zielgruppe meines Projektes wiederfinde und so auch persönliche Erfahrungen in diese Arbeit hineinbringen konnte. Ich selbst nutze täglich das Internet und soziale Netzwerke, so dass ich weiß, wie wichtig heutzutage die Präsenz und die Aktualität im Netz ist. Auf diesem Thema konnte ich meinem Arbeitgeber die Chancen und Möglichkeiten der neuen Medien präsentieren und aufzeigen, dass der War of Talents auch im Personalwesen das Aktivwerden im WorldWideWeb fordert, damit auch zukünftig effektive Personalrekrutierungsmaßnahmen ergriffen werden.

VI) Erklärung

Ich bestätige, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen bzw. nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Einreichung der Arbeit verstößt nicht gegen zuvor eingegangene Geheimhaltungsverpflichtungen. Mir ist bewusst, dass ich – im Falle einer Prämierung – die Kernpunkte der Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Landkreis Vulkaneifel präsentieren werde.

Hehren, 29.09.2016

Ort, Datum


Unterschrift des Einreichenden

31 JAN. 2017

FunkenSprüher



Der Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Bewerbungsformular

Bitte vollständig ausfüllen.

I) Angaben zur/zum Einreichenden

Name (ggf. akad. Grad) Anna Rosa Vera Fischenich, B.A.

Straße & Ort Tannenweg 1, 56767 Höchstberg

Telefon 0176-62212859

Email anna.fischenich@gmx.de

Geburtsdatum: 26.09.1991

II) Angaben zur Arbeit

Titel der Arbeit

Herausforderungen des Bankensektors im Kundenbindungsmanagement der Generation Y
- Kundenbindung junger Kunden an die Volksbank RheinAhrEifel eG -

Die Arbeit ist an der Schule / Hochschule zur Begutachtung eingereicht worden am:

04.05.2016

Art der Arbeit (bitte ankreuzen)

- Facharbeit
- Semesterarbeit
- Bachelorarbeit
- Masterarbeit
- Examensarbeit
- Dissertation

Schule / Hochschule (inkl. Adresse), an der die Arbeit zur Prüfung eingereicht wurde sowie Begutachter:

Schule/ Hochschule: ADG Business School an der Steinbeis Hochschule Berlin

Begutachter: Prof. Dr. Christian Kalhöfer

Dipl. Wirt. Jurist Pascal Bude, M.Sc.

Adresse: Schlossweg

Ort: 56410 Montabaur

III) Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)

Die vorliegende Bachelorarbeit beschäftigt sich mit dem Thema des Kundenbindungsmanagements im Bankensektor. Die Relevanz im Bereich des Landkreises Vulkaneifel bezieht sich vorwiegend auf die Volksbank RheinAhrEifel eG, da die Arbeit über dieses Unternehmen erstellt wurde.

Im Besonderen wurde diese in Hinsicht auf die Generation Y erarbeitet. Diese Generation stellt die Kunden von 18 bis 30 Jahren dar und ist somit der Kundenstamm der Zukunft. Die Erhaltung dieses Kundenstammes und der damit einhergehenden Gewinnsteigerung in späterer Zeit ist sehr wichtig für eine Bank. Für unsere ländliche Region besteht hier eine große Herausforderung. Denn der Großteil der jüngeren Kunden zieht nach dem Schulabschluss in eine Stadt, um dort zu studieren oder eine Ausbildung zu machen.

Gleichzeitig behandelt die Arbeit das Thema der Wettbewerbsfähigkeit und dessen Steigerung, insbesondere zu städtischen Banken oder Direktbanken. Die jungen Kunden fordern deutlich mehr von Ihrer Bank, sodass diese sich den Bedürfnissen anpassen muss. Der Kostendruck steigt. Hierbei ist es wichtig, dass die Bank den Kunden neue Konzepte anbietet, um dennoch bei der bisherigen Bank zu bleiben.

Im Verlauf der Bachelorarbeit wurden die Erwartungen der Kunden, sowie die Umstellungen durch die Digitalisierung dargestellt und dabei Möglichkeiten für das Unternehmen erarbeitet, um weiterhin den Kundenbedürfnissen gerecht zu werden und somit für die Zukunft vorzusorgen.

IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.

Während meines dualen Studiums bei der Volksbank RheinAhrEifel eG habe ich einige Zeit im Bereich des Jugendmarktes mitgearbeitet, was mir sehr viel Spaß gemacht hat.

Die Konzepte für den Jugendmarkt wurden in diesen Jahren mehrfach an die Bedürfnisse der jungen Kunden angepasst. Hierbei wurden diese sehr stark durch die Digitalisierung geprägt. Die Neuerungen hierdurch sind entscheidend für den Jugendmarkt.

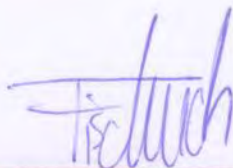
Da ich selber auch zu der in meiner Arbeit beschriebenen Generation Y gehöre hat mich das Thema sehr interessiert. Gleichzeitig ist es ein sehr wichtiges Thema für die Zukunft der Bank und daher war mir sehr schnell bewusst, dass ich in diesem Bereich meine Bachelorarbeit verfassen möchte.

VI) Erklärung

Ich bestätige, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen bzw. nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Einreichung der Arbeit verstößt nicht gegen zuvor eingegangene Geheimhaltungsverpflichtungen. Mir ist bewusst, dass ich – im Falle einer Prämierung – die Kernpunkte der Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Landkreis Vulkaneifel präsentieren werde.

Höchstberg, 20.01.2017

Ort, Datum



Unterschrift des Einreichenden

31. JAN. 2017

FunkenSprüher



Der Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Bewerbungsformular

Bitte vollständig ausfüllen.

I) Angaben zur/zum Einreichenden

Name (ggf. akad. Grad) Nicole Ehlenz

Straße & Ort Sangenweg 13, 54552 Udler

Telefon 01603896565

Email nicole.ehlenz@google.com

Geburtsdatum: 05.08.1991

II) Angaben zur Arbeit

Titel der Arbeit

Sustainable Event Design - understanding attendees' motivations and expectations around Green Camping, 'Rock am Ring': a case study.

Die Arbeit ist an der Schule / Hochschule zur Begutachtung eingereicht worden am:

30.09.2016

Art der Arbeit (bitte ankreuzen)

- Facharbeit
- Semesterarbeit
- Bachelorarbeit
- Masterarbeit
- Examensarbeit
- Dissertation

Schule / Hochschule (inkl. Adresse), an der die Arbeit zur Prüfung eingereicht wurde sowie Begutachter:

Schule/ Hochschule: University of Greenwich

Begutachter: Jessica Templeton (Senior Lecturer in Events Management)

Adresse: Old Royal Naval Collage, 30 Park Row

Ort: London, SE109LS

III) Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)

Die praktische Relevanz dieser Arbeit richtet sich zunächst den Festivalbesuchern von ‚Rock am Ring‘, zukunftsorientiert beeinflussen die Auswirkungen aber den ganzen Landkreis Vulkaneifel. Durch dieses Projekt werden Festivalbesucher im Landkreis Vulkaneifel nicht nur über das Phänomen Nachhaltigkeit aufgeklärt und informiert, die Arbeit weist gleichzeitig auch auf wie man sich bei einem Musikfestival wie ‚Rock am Ring‘ verhalten kann, sodass die Festivalatmosphäre nicht verloren geht und dennoch auf die Umwelt und Mitmenschen geachtet wird. Auf Dauer gesehen würde solch ein Verhalten die soziale Verantwortung steigern, die Felder mehr schützen, den Lebensraum der Tiere besser

erhalten, lokale Unternehmen unterstützen, die CO2-Emissionen reduzieren und den eigenen ökologischen Fußabdruck senken. Menschen aus der Region würden den Begriff Nachhaltigkeit besser verstehen und ihn auch im Alltag eher anwenden; das Fleisch für die Burger und die Eier für den Salat an den Essensständen könnten von regionalen Bauern verwendet werden; die organisierten Mitfahrgelegenheiten und Busstransfers würden für weniger Stau auf den örtlichen Straßen sorgen – um einige Beispiele der praktischen Relevanz der Arbeit zu nennen. Schafft man es also ‚Rock am Ring‘ zu einem nachhaltigen Musikfestival umzuwandeln, das von den Festivalbesuchern akzeptiert, toleriert und bevorzugt wird, so würde man nicht nur den Landkreis Vulkaneifel in vielen Hinsichten und aus vielen Augenwinkeln schützen und verbessern, sondern man würde auch zu einem Vorbild für andere Region mit Musikfestivals werden.

IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.

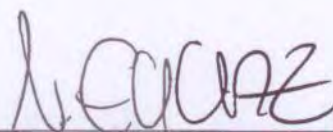
Musikfestivals haben sich zu einem der aufregendsten und am schnellst wachsendsten Freizeit-, Geschäfts- und Tourismusbezogenen Phänomene entwickelt. Deutschland alleine beherbergt mit rund 500 jährlichen Musikfestivals eine lebendige Festivallandschaft, die in den letzten Jahren ein starkes Wachstum erfahren hat. Aufgrund der Einflüsse und Auswirkungen, werden Musikfestivals oft als Träger für die Förderung von aufkeimenden Trends, wie die Bewegung zu nachhaltigen Event-Designs, wahrgenommen. Die Herausforderung nachhaltige Praktiken umzusetzen hat sich bereits auf alle Facetten der globalen Gesellschaft ausgeweitet. Dennoch war der Fokus auf nachhaltige Musikfestivals bislang sehr gering. Da Musikfestivals in zunehmendem Maße jedoch auf ähnliche, ernsthafte Herausforderungen stoßen, wie die in der globalen Gesellschaft, ist das Verständnis der Rolle der Nachhaltigkeit in der Musikfestival-Industrie angesichts der Größe dieser Branche und ihrer Beliebtheit ein wesentlicher Forschungspfad.

VI) Erklärung

Ich bestätige, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen bzw. nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Einreichung der Arbeit verstößt nicht gegen zuvor eingegangene **Geheimhaltungsverpflichtungen**. Mir ist bewusst, dass ich – im Falle einer Prämierung – die Kernpunkte der Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Landkreis Vulkaneifel präsentieren werde.

Udler, 11.01.17

Ort, Datum



Unterschrift des Einreichenden

27 JAN. 2017

FunkenSprüher



Der Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Bewerbungsformular

Bitte vollständig ausfüllen.

I) Angaben zur/zum Einreichenden

Name (ggf. akad. Grad) Carmen Hahn
Straße & Ort Bergweg 6, 56766 Ulmen
Telefon 0176 420 67181
Email carmen.hahn.g2@gmail.com
Geburtsdatum: 07.07.1992

II) Angaben zur Arbeit

Titel der Arbeit

Erlebnis-, Natur- und Tiergeotützte Pädagogik -
Aspekte neuer Wege in der sozialen Arbeit
mit Kindern und Jugendlichen, veranschaulicht
am Projekt „MenschPferdHund“

Die Arbeit ist an der Schule / Hochschule zur Begutachtung eingereicht worden am:

24.02.2016

IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.

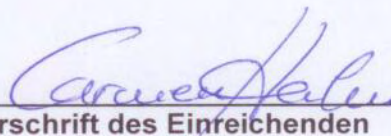
Text 2

VI) Erklärung

Ich bestätige, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen bzw. nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Einreichung der Arbeit verstößt nicht gegen zuvor eingegangene Geheimhaltungsverpflichtungen. Mir ist bewusst, dass ich – im Falle einer Prämierung – die Kernpunkte der Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Landkreis Vulkaneifel präsentieren werde.

Wörrern, 18.11.2016

Ort, Datum



Unterschrift des Einreichenden

Art der Arbeit (bitte ankreuzen)

- Facharbeit
- Semesterarbeit
- Bachelorarbeit
- Masterarbeit
- Examensarbeit
- Dissertation

Schule / Hochschule (inkl. Adresse), an der die Arbeit zur Prüfung eingereicht wurde sowie Begutachter:

Schule/ Hochschule: Johannes Gutenberg Universität Mainz

Begutachter: Souja Großmann M.A.

Univ. - Prof. Matthias D. Witte

Adresse: Saarstraße 21

Ort: 55122 Mainz

III) Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)

Text 1

Text 1 - Management Summary

Für die Region Eifel und deren Wirtschaft bietet sich eine enorme Chance, Zielsetzungen und Ideen der Erlebnis-, Natur-, und Tiergestützten Pädagogik umzusetzen. Die landschaftlichen Gegebenheiten sind optimale Voraussetzungen, um genannte pädagogische Angebote realisieren zu können.

Tendenziell wird die Nachfrage an „natürlichen“ Methoden steigen. Nicht nur diese ist vorhanden, sondern immer deutlicher auch die Notwendigkeit, den Überforderungen der jungen Generation entgegen zu wirken.

Neben der sozialen Verantwortung bieten diese Angebote auch in der Branche des Tourismus Chancen. Denkbar sind Workshops, Freizeitgestaltungen, Ferienangebote, Führungen uvm.

Profitabel ist die Realisierung dieser Thematik zum einen für das Unternehmen, welches das Angebot umsetzt, zum anderen partizipieren weitere Unternehmen und Institutionen. Hoteliere, Gaststätten, Bekleidungsgeschäfte uvm. werden von wachsenden Tourismus frequentiert.

Themen werden durch den direkten Bezug zur Natur erfahrbar gemacht und so einprägsam vermittelt. Gerade Schulen sowie Kindergärten und Altenheime vor Ort können kooperativ und wirkungsvoll in die Projekte eingebunden werden. Durch dieses durchdachte Vorgehen, in dem die Sinne angesprochen werden, entsteht ein ganz anderer Blick für die Dinge um uns herum. Besonders wird eine Nachhaltigkeit in Bezug auf unsere Natur und Umwelt vermittelt, eine immense soziale Verantwortung, die in der heutigen Zeit hinsichtlich des Klimawandels von enormer Bedeutung ist.

Text 2 - Motivation

Ich habe dieses Thema für meine Arbeit ausgewählt, zum einen, weil es für mich persönlich auf Grund meiner beruflichen Orientierung eine große Rolle spielt und meinen Interessensbereich betrifft. Zum anderen wird dieser Ansatz in der Pädagogik immer bekannter, weiter erforscht und nachgewiesen als förderlich in den bereits genannten Bereichen anerkannt.

Dabei habe ich mit meiner Arbeit Antwortmöglichkeiten aufgezeigt, wie die Pädagogik den Folgen der Veränderungen in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen entgegen zu wirken, versucht. Zu sehen wie diese neuen Wege in meiner Heimat umgesetzt werden hat mich besonders gefreut und motiviert.

10 NOV 2016

FunkenSprüher



Der Award für schulische und studentische Arbeiten im Landkreis Vulkaneifel

Bewerbungsformular

Bitte vollständig ausfüllen.

I) Angaben zur/zum Einreichenden

Name (ggf. akad. Grad) Kathrin Hoffman (BBA)

Straße & Ort Unter den Wingerten 11, 56736 Kottenheim

Telefon 0176/55136739

Email kathrinhoffmann91@web.de

Geburtsdatum: 05.06.1991

II) Angaben zur Arbeit

Titel der Arbeit

Kritische Würdigung der mitgliedschaftsbasierten Kundenbindungsinstrumente am Beispiel der Volksbank RheinAhrEifel eG

Die Arbeit ist an der Schule / Hochschule zur Begutachtung eingereicht worden am:

18.11.2015

Art der Arbeit (bitte ankreuzen)

- Facharbeit
- Semesterarbeit
- Bachelorarbeit
- Masterarbeit
- Examensarbeit
- Dissertation

Schule / Hochschule (inkl. Adresse), an der die Arbeit zur Prüfung eingereicht wurde sowie Begutachter:

Schule/ Hochschule: ADG Business-School an der Steinbeis Hochschule Berlin

Begutachter: Prof. Dr. Christian Kahlhöfer

Markus Griebe, M.A.

Adresse: Schloss Montabaur

Ort: 56410 Montabaur

III) Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Beschreibung der praktischen Relevanz der Arbeit für den Landkreis Vulkaneifel / für ein hier ansässiges Unternehmen bzw. eine hier ansässige Institution (Einsparungen, Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Gewinnsteigerung...)

Technologie-, kunden- und wettbewerbsbezogene Entwicklungen prägen das Wettbewerbsumfeld der Volksbank RheinAhrEifel eG. In Folge des technischen Fortschritts und der damit verbundenen Verbesserung der Informations- und Kommunikationstechnologie ist die Transparenz des Finanzmarktes in den vergangenen Jahren enorm gestiegen. Neue Möglichkeiten des Geschäftsabschlusses eröffnen in- und ausländischen Banken sowie branchenfremden Unternehmen den erleichterten Markteintritt.

Wegen der hohen Wechselbereitschaft der Kunden wird daher auf dem gesättigten Finanzmarkt ein konditionsbasierter Verdrängungswettbewerb ausgetragen. Dieser gefährdet das Geschäftsmodell der Volksbank RheinAhrEifel eG, einer regional verwurzelten Flächenbank, die wegen ihres kostspieligen Filialnetzes keine Preisführerschaft erzielen kann.

Die Differenzierung über die Marke Volks- und Raiffeisenbanken und das Alleinstellungsmerkmal Mitgliedschaft dient der Etablierung einer langfristigen, intensiven Kundenbeziehung und somit einer gesteigerten Wettbewerbsfähigkeit.

Die Tatsache, dass verbundene Mitglieder in einem höheren Maße zum Erfolg der Genossenschaftsbank beitragen als Nur-Kunden, dient der Steigerung des erzielbaren Gewinns.

Daher eruiert meine Bachelor Thesis inwiefern die mitgliedschaftsbasierten Kundenbindungsinstrumente in der Volksbank RheinAhrEifel eG durch die Schaffung signifikanter Mehrwerte einen Beitrag zur Erzeugung der Kundenbindung leisten und identifiziert eventuelle Optimierungsansätze.

IV) Motivation für das Thema der Arbeit (max. 750 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bitte beschreiben Sie uns kurz, warum Sie dieses Thema für Ihre Arbeit ausgewählt haben.

Für die Wahl des Themas meiner Bachelor Thesis waren sowohl die theoretischen Fachkenntnisse meines dualen Studiums „Bachelor of Business Administration“ zum Thema Kundenbeziehungsmanagement, als auch meine praktischen beruflichen Erfahrungen in der Volksbank RheinAhrEifel eG ausschlaggebend. Ich fühle mich meiner Heimat sehr verbunden und bin stolz, bei einem starken Unternehmen in der Region arbeiten zu können, das sich den Leitsatz „Wir sind Heimat“ auf die Fahne geschrieben hat. Die Volksbank RheinAhrEifel eG trägt eine große Verantwortung für die Wirtschaftsstandorte in ihrem Geschäftsgebiet und meine Bachelor Thesis sollte dazu beitragen, ihre Wettbewerbsfähigkeit und ihren Einfluss in der Region nachhaltig zu stärken.

VI) Erklärung

Ich bestätige, dass meine Angaben der Wahrheit entsprechen bzw. nach bestem Wissen gemacht wurden. Die Einreichung der Arbeit verstößt nicht gegen zuvor eingegangene Geheimhaltungsverpflichtungen. Mir ist bewusst, dass ich – im Falle einer Prämierung – die Kernpunkte der Arbeit im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Landkreis Vulkaneifel präsentieren werde.

Kottenheim, 03.11.2016

Ort, Datum

Unterschrift des Einreichenden

